

Nachhaltigkeit & Gesellschaftsformen aus kritisch geographischer Sicht

Öffentliche Studientage mit Vorträgen und Diskussion

Freitag, 17.5. & 28.6.2019, Hörsaal 00A26, Carolinenhaus

Beginn jeweils 9:30 Uhr mit einem World-Café und
einem Podiumsgespräch jeweils 17:00 Uhr

17. Mai 2019

- 10:30 Uhr Strukturen matriarchaler Gesellschaften: Wandel und Kontinuität**
Lina Knorr, M.A. Sozialwissenschaftliche Konfliktforschung (Berlin)
- 11:45 Uhr Vorzeitliche Venus-Figuren in Kulturen weltweit**
Dr. Annine van der Meer, Historikerin und Theologin (Holland)
- 14:30 Uhr Explosion und Expansion – Wie Vatermacht die Welt unterjocht**
Gabriele Uhlmann, Autorin (Braunschweig)
- 15:45 Uhr Die symbolische Ordnung der Mutter –
ein kulturevolutionärer Perspektivewechsel**
Lothar Beck, Theologe (Murr)

27. Juni 2019

Ort Filmvorführung: Kleiner Hörsaal Fachbereich Geographie

- 18:30 Uhr „Mutterland – Das Matriarchat der Minangkabau“ (Indonesien)**
Filmvorführung und Vertiefung mit den Filmemacherinnen
Uscha Madeisky (Frankfurt) und Dagmar Margotsdotter (Hamburg)

28. Juni 2019

- 10:30 Uhr Der Bielefelder Subsistenzansatz**
Prof. Dr. Veronika Bennholdt-Thomsen, Sozialanthropologin (Bielefeld, Wien)
- 11:45 Uhr Ökonomie aus kritisch-emanzipatorischer Sicht:
Vorsorgendes Wirtschaften**
Dr. Daniela Gottschlich, Politikwissenschaftlerin (Lüneburg)
- 14:30 Uhr Do it yourself, Commons und Subsistenz.
Neue Aktivitäten in der Stadt**
Andrea Baier, Soziologin (München)
- 15:45 Uhr Gesellschaft von unten: raus aus der Kleinfamilie**
Dagmar Margotsdotter, Sozialpädagogin (Hamburg)